

*Nimm' Dir deine
Stimmtaler
und mach' mit!*

Tag der
Entscheidung
16. September
2017

EBERSWALDER BÜRGERBUDGET 2018



Liebe Eberswalderinnen und Eberswalder,

in dieser Broschüre finden Sie alle Vorschläge, die uns für das Bürgerbudget 2018 erreicht haben. Auf den Seiten 9 bis 31 finden Sie alle zur Abstimmung zugelassenen Vorschläge (Kriterien sind u.a. Zuständigkeit, Machbarkeit und Einhaltung der Kostengrenze von 15.000€ - weiteres dazu in der Satzung zum Bürgerhaushalt auf www.eberswalde.de). Die Vorschläge, die es aus verschiedensten Gründen leider nicht in die Abstimmung geschafft haben, finden Sie auf den Seiten 32 bis 43.

Lesen Sie sich die Ideen und Wünsche Ihrer Mitbürger durch. Dabei können Sie sich auch schon ankreuzen, welcher Vorschlag oder welche Vorschläge Ihre Stimmtaler erhalten soll/en (Ankreuzen gilt nicht als Stimmabgabe). Merken oder notieren Sie sich die Nummern der Vorschläge und werfen Sie dann Ihre Stimmtaler in die jeweiligen Vasen.

Die Vorschläge werden wie folgt vorgestellt:

Nr.

Titel des gültigen Vorschlages

kurze Beschreibung des Vorschlages

[Kosten] €



Nr.

Titel des ungültigen Vorschlages

kurze Beschreibung des Vorschlages

Gründe, weshalb der Vorschlag nicht gültig ist

Familiengarten Eberswalde



Übersichtskarte

In der Hufeisenfabrik (Stadthalle) können Sie zwischen
10 und 18 Uhr Ihre Stimmtaler verteilen.

Alle 5 Stimmtaler in eine Vase oder aufteilen?
Sie entscheiden!



Nr.	Titel des Vorschlags (gültige Vorschläge)	Seite
01	Sitzbänke entlang des Finowkanals (von Stadtschleuse bis Ragöser Schleuse)	9
03	Sanierung des Gehweges der Kastanienallee	9
05	Zuschuss an den SV Motor Eberswalde e.V. für die Erneuerung des Sportinventars	9
12	Begrünung des Bahnhofsvorplatzes	9
13	Sanierung der Straße "Zum Oder-Havel-Kanal"	10
14	Aufstellen von Hundekotstationen in der Drehnitzstraße (Westend)	10
15	Sanierung des Gehweges zwischen Otto-Nuschke-Straße und Heidestraße	10
16	Sanierung des Gehweges der Spechthausener Straße (Westseite)	10
17	Sanierung des Gehweges der Triftstraße	11
18	Sanierung des Gehweges der Werbelliner Straße	11
20	Sanierung der Auffahrt zur Kita "An der Zaubernuss"	11
21	Gestaltung der Räume des Jugendclubs "Stino"	11
23	Erneuerung der Tischtennisplatten im Park am Weidendamm	12
24	Zuschuss an den Kreisanglerverband für neue Computer	12
25	Sitzbänke im Waldstück Finow	12
26	Sitzbänke am Finowkanal	12
28	Sonnenschutz für die Kita "Haus der kleinen Forscher"	13
31	Aufwertung "Klein Ahlbeck"	13
33	Sanierung des Gehweges in der Frankfurter Allee	13
35	Sitzbänke an der Friedrich-Ebert-Straße	13
38	Erneuerung des Spielplatzes der Kita "An der Zaubernuss"	14
40	Sanierung des Bolzplatzes in Ostend	14
41	Erneuerung des Spielplatzes in der Clara-Zetkin-Siedlung	14
42	Zuschuss an den Eberswalder Forstfasching zur Neugestaltung der Kulissen	14
43	Uhr am Markplatz	15
44	Sanierung der Gehwege Karl-Klay-Straße bis Wildparkstraße	15
45	Befestigung des Gehweges Fritz-Weineck-Straße	15
46	Schachtische für den Park am Weidendamm	15
48	Erneuerung des Weges zu den Kleingärten an der Georgskapelle	16
51	Spielgeräte für den Park am Schwanenteich	16
55	Sitzmöglichkeiten entlang der Stadtpromenade am Finowkanal	16
57	Neuaufstellen von Sitzbänken im Park am Weidendamm (Richtung Brunnenstraße)	16
58	Blumenkästen in der Stadt (mit Blumenpatenschaften)	17
62	Instandsetzung der Haltestelle "Am Markt"	17
63	Zuschuss an den Evangelischen Kindergarten für die Errichtung einer Spiel- und Kletteranlage für die Krippenkinder	17
64	Zuschuss an den Förderverein des Alexander-von-Humboldt-Gymnasiums zur Ausrichtung des Abschlussballs und Förderung weiterer Schulprojekte	17
65	Zuschuss an die "Oberbarnimer Eisenbahnfreunde" e.V.	18
66	Zuschuss an den SV Stahl Finow (Sektion Handball) zum Aufbau von Mädchenmannschaften	18
67	Zuschuss zur Errichtung von mobilen Tribünen am "Sportplatz am Wasserturm" an den SV Stahl Finow (Football, Eberswalder Warriors)	18

Nr.	Titel des Vorschlags (gültige Vorschläge)	Seite
68	Zuschuss für eine Honorarstelle an das Kinder- und Jugendamateurtheater "Waggon-Komödianten" e.V.	19
69	Outdoor-Trainingsstation für Jung und Alt in der Eberswalder Innenstadt	19
72	Fahrradbügel für die Friedrich-Ebert-Straße	19
73	Regensichere O-Bus-Wartehäuschen auf der Bahnhofsbrücke (Haltstelle "Eberswalde Hauptbahnhof")	20
74	Teilfinanzierung für die Sanierung des Gehweges der Triftstraße (zwischen der Marienwerder- und der Drehnitzstraße)	20
75	Sanierung des Gehweges in der Heegermühler Straße (gegenüber Westendcenter)	20
78	Kostenloses Busticket für Ehrenamtler	20
79	Zuschuss für einen Wasserspielplatz an die Kinderakademie	21
81	Sanierung des Gehweges der Wilhelmstraße (Abschnitt Bergerstraße bis Eisenbahnstraße)	21
82	Unterstützung des Projektes: "Künstlerische Motiv-Gestaltung für Zaunelemente" der Kita "Im Zwergenland e.V."	21
83	Erneuerung des Gehweges der Breite Straße von Ackerstraße bis zum Bahnübergang	22
84	Sommerliche Tanznächte auf dem Marktplatz	22
85	Zuschuss an den SV Stahl Finow Abteilung Kanu für Renovierungsarbeiten	22
86	Erneuerung des Straßenbelags Eberswalder Straße bis Kopernikusring	23
88	Anschaffung einer Gemeinschaftsküche incl. Töpfe, Geschirr und Besteck für den Hort "Kleiner Stern" und für die Grundschule Finow	23
90	Sanierung des Gehweges der Schleusenstraße	23
91	Umgestaltung der Zugangstreppe zur Alexander-von-Humboldt-Straße und Hegelstraße	24
92	Zuschuss an den SV "Empor" e.V. Kanu	24
94	Mülleimer und Hundekotstationen im Brandenburgischen Viertel und Finow	24
95	Erneuerung des Gehweges in der Rudolf-Virchow-Straße	24
96	Erneuerung des Gehweges in der Eberswalder Straße (Höhe Haltestelle "Forsthaus")	25
98	Eine Stehwippe für den Spielplatz in der Gartenstraße	25
99	Zuschuss an den CONNEX e. V. für zwei Vereinszelte und Sitzgarnituren	25
104	Sicherung des Radwegs zwischen Am Containerbahnhof und dem Kreisverkehr Britzer Straße	25
105	Fahrbahnsicherung und Umfeldverbesserung vom Krankenhaus bis zum Zoo	26
107	Aufstellen von zwei weiteren Bänken an der Bushaltestelle "Am Markt"	26
108	Bücher und Tablets für Schulbibliotheken der Stadt	26
109	Zuschuss für den Erwerb eines Rettungsbootes für die DLRG KV Barnim	26
110	Sanierung des Gehweges der Heinrich-Heine-Straße (Georg-Herwegh-Str. bis Schützenplatz)	27
111	Zuschuss für Sportausstattung für den FSV Lok Eberswalde e.V.	27
112	Fahrbahn der Schleusenstraße sanieren	27
113	Zuschuss für die Fußbodenerneuerung im Vereinsraum der Zainhammermühle	28
114	Zuschuss für zwei Pavillons auf dem Schulhof der Freien Gesamtschule Finow	28
115	Errichtung von Fahrradständern an der Kita Arche Noah	28
116	Instrumente für die Schülerband der Märkischen Schule	29
117	Zuschuss an den SV Waldhof Spechthausen für die Errichtung eines Spielplatzes für Spechthausen	29

Nr.	Titel des Vorschlags (gültige Vorschläge)	Seite
118	Bau einer überdachten Sitzmöglichkeit sowie Anschaffung von Spielgeräten für den Spielplatz Tornow	29
120	Zuschuss für Schulwaldwanderungen im Stadtforst (Waldwanderrucksäcke, Broschüren, Reparaturen am Rastplatz und Wegpunkten)	30
121	Zuschuss für die Neugestaltung des Gerätespielplatzes der Kita Villa Kunterbunt in Finow	30
123	Unterstützung der Talente- bzw. Nachwuchsförderung des TTC Finow GEWO	30
124	Gestaltung der Kanalwand an der Zufahrt zur Clara-Zetkin-Siedlung mit Schulen aus dem Stadtgebiet	31
126	Zuschuss für die Anschaffung von 2 Containern zur Lagerung der Tauchtechnik und des Kompressors für den Wassersport Werbelow e.V.	31
128	Errichtung von diebstahlsicheren Fahrradboxen/Garagen am Hauptbahnhof Eberswalde	31

Nr.	Titel des Vorschlags (nicht gültige Vorschläge)	Seite
02	Zebrastreifen für den Bereich "Heinrich-Heine-Straße"/"Bernauer Heerstraße"	32
04	Abschaffung der Kitagebühren	32
06	Zuschuss an "LOK Eberswalde" e.V. für die Anschaffung eines Mannschaftsbusses	32
07	Neue Spielgeräte für den Spielplatz der Kita "Sonnenschein"	32
08	Errichtung eines Spielplatzes für Kleinkinder (bis 3 Jahre) in der Fläming-/Nauener Straße	33
09	Öffentliche Toilette am Schützenplatz	33
10	Kinderspielplätze auf den Hinterhöfen im Brandenburgischen Viertel	33
11	Kunstrasenplatz im Fritz-Lesch-Stadion	33
19	Wohnangebot für Studenten erweitern und vergünstigen	34
22	Volleyballplatz für den Park am Weidendamm	34
27	Rundgang um den Schwanenteich anlegen	34
29	Waldscouts	35
30	Zuschuss an die "Kunst- und Kulturfabrik Spechthausen" für eine Malschule für Kinder	35
32	Ausbau von "Klein Ahlbeck" als Bade- und Erholungsgebiet	35
34	Spielgeräte für die Kita "Haus der kleinen Forscher"	35
36	Insel im Schwanenteich sanieren (inkl. Schwanenhaus)	36
37	Sitzinseln für den Park an der Friedrich-Ebert-Straße (Süd)	36
39	Begrünung der Heegermühler Straße (Grünstreifen zwischen den Fahrbahnen)	36
47	Errichtung eines Gehweges "Ostender Höhen"	36
49	Entschlammung des Kupferhammergrabens	36
50	Eberswalder Geschäfte rollstuhlfreundlicher gestalten	37
52	Badestelle "Postgrube" in Finow wiederherstellen	37
53	Neuer Spielplatz an der Ringstraße	37
54	Kürzung des Bürgerbudgets	37
56	Obstbäume entlang der Stadtpromenade (Bereich zwischen Schwärzebrücke und Aldi)	38
59	Zuschuss für die Ausrichtung des Abschlussballs des Gymnasiums Finow	38
60	Zuschuss für das Schulgartenprojekt des Gymnasiums Finow	38
61	Große Fontäne für den Teich im Park am Weidendamm	38
70	Zuschuss für die Sanierung des Sportplatzes in Tornow	39
71	Härteres Vorgehen bei liegengelassenen Hundekot	39
76	Beschaffung einer Ballmaschine für den SV Motor Eberswalde Abt. Tischtennis	39
77	Verbesserung der Mobilität von Menschen mit Behinderungen in der Stadt	39
80	Öffentliche Toilette für den Spielplatz in Finow	40
87	Wohnungen für Geflüchtete im alten Finanzamt	40
89	Zuschuss für die Spielplatzgestaltung des Heimverbundes „Kinderhaus am Wald“	40
93	Hangrutsche für die Integrationskita "Kinderland"	40
97	Errichtung einer Treppe zwischen Hausberg und Eichwerderstraße	41
100	Errichten einer Toilette am Karl-Marx-Platz	41
101	Ausweitung des Bus-Verkehrs nach Südend am Wochenende	41
102	Weiterführung der O-Bus-Linie in Finow	41
103	Sicherung des Radweges im Bereich Dr.-Gillwald-Höhe bis Dr. -Zinn-Weg (Ostseite L-200)	42
106	Eine Bank vor dem kleinen Parkplatz Ecke Rudolf-Breitscheid-Straße/Grabowstraße	42

Nr.	Titel des Vorschlags (nicht gültige Vorschläge)	Seite
119	Errichtung eines Skaterparks in der Innenstadt	42
122	Barrierefreie Gestaltung des Anbindungsweges zur Fritz-Weineck-Straße	42
125	Kinder-Sportparcours in Südent	43
127	Zuschuss für die Gestaltung des Eberswalder Schulgartens des ALNUS e. V.	43
129	Seniorentreff im Leibnizviertel	43

1

Sitzbänke entlang des Finowkanals (von Stadtschleuse bis Ragöser Schleuse)

Der Finowkanal von der Stadtschleuse in Richtung Ragöser Schleuse ist ein tolles Naherholungsgebiet, mit allerdings nur zwei baufälligen Sitzmöglichkeiten auf der kompletten Strecke.

2.000 €



3

Sanierung des Gehwegs der Kastanienallee

Der Gehweg der Kastanienallee in Finow muss saniert werden. Überall sind lose und fehlende Gehwegplatten. Es besteht ein erhöhtes Sturzrisiko.

Anmerkung der Stadtverwaltung: Die Sanierung eines Teilstückes des Gehweges (ca. 80m) würde ca. 15.000€ kosten.

15.000 €



5

Zuschuss an den SV Motor Eberswalde e.V. für die Erneuerung des Sportinventars

Zuschuss an den SV Motor Eberswalde für die Erneuerung des Sportinventars in der Halle im Brandenburgischen Viertel.

15.000 €



12

Begrünung des Bahnhofsvorplatzes

Der Bahnhofsvorplatz ist leider sehr karg und hat eine Aufwertung sehr verdient, was über die Geranienkübel hinausgeht. Beete und/oder ein Baum wären schön.

Anmerkung der Stadtverwaltung: Der Bahnhofsvorplatz wurde im Herbst 2017 durch Pflanzung eines Großbaumes und Errichtung einer Rundbank aufgewertet. Davor gab es eine umfangreiche Bürgerbeteiligung über 4 Jahre, in der die Wünsche und Vorstellungen aller interessierten eingeflossen sind. Zusätzliche Bäume oder Beete werden abgelehnt. Man könnte jedoch die vorhandenen Bäume und Grünflächen durch intensivere Bepflanzung und Pflege aufwerten.

15.000 €



13

Sanierung der Straße "Zum Oder-Havel-Kanal"

Diese Straße stellt für alle Anwohner eine über Jahre unzumutbare Zufahrt zum Wohngrundstück dar. Wiederholte Verfüllungen der Löcher werden durch ablaufendes Regenwasser ausgespült. Ein befahrbarer Belag und ein Abfluss für das Regenwasser (Drainage) wären eine einfache Lösung.

Anmerkung der Stadtverwaltung: Der Ausbau der Straße zum Oder-Havel-Kanal wurde ca. 220.000 Euro kosten. Für das Begradigen der Straße mit dem Straßenhobel wurden ca. 5.000 Euro benötigt, wobei diese Reparaturarbeiten nicht von Dauer sind.

5.000 €



14

Aufstellen von Hundekotstationen in der Drehnitzstraße (Westend)

Es sollten Hundekotstationen in der Drehnitzstraße aufgestellt werden.

Anmerkung der Stadtverwaltung: Das Aufstellen einer Station kostet 600€. Diese Stationen werden häufig Opfer von Vandalismus, weshalb eine Aufstellung nicht angestrebt wird. Hundekottüten sind an allen Ausgabestationen von gelben Säcken erhältlich.

1.800 €



15

Sanierung des Gehweges zwischen Otto-Nuschke-Straße und Heidestraße

Instandsetzung des Gehweges, da Gehwegplatten fehlen und nicht erneuert wurden.

15.000 €



16

Sanierung des Gehweges der Spechthausener Straße (Westseite)

Die Gehwegplatten sollten raus und mit heutiger Bepflanzung ausgestattet werden, wie die Ortsseite saniert ist. Der jetzige Zustand ist schlecht.

Anmerkung der Stadtverwaltung: Die Sanierung eines Teilstückes des Gehweges (ca. 80m) würde ca. 15.000€ kosten.

15.000 €



17

Sanierung des Gehweges der Triftstraße

An beiden Seiten in der Triftstraße sind die Gehwege schlecht begehbar und für Fahrradfahrer mit großen Absätzen schwierig zu befahren.

Anmerkung der Stadtverwaltung: Die Sanierung eines Teilstückes des Gehweges (ca. 80m) würde ca. 15.000€ kosten.

15.000 €



18

Sanierung des Gehweges der Werbelliner Straße

An beiden Seiten im Westend von der Trift- oder Werbelliner Straße sind die Gehwege schlecht begehbar und für Fahrradfahrer mit großen Absätzen schwierig. Genauso in der gesamten Werbelliner Str. beidseitig. Erneuerung des Bürgersteigs aufgrund von Unebenheiten, sehr schlecht passierbar für ältere Menschen mit Rollator.

Anmerkung der Stadtverwaltung: Die Sanierung eines Teilstückes des Gehweges (ca. 80m) würde ca. 15.000€ kosten.

15.000 €



20

Sanierung der Auffahrt zur Kita "An der Zaubernuss"

Die Auffahrt wird regelmäßig bei starkem Regen ausgespült und alle spitzen Steine früherer Aufschüttungen behindern Fußgänger und Radfahrer besonders im Winter erheblich.

Anmerkung der Stadtverwaltung: Die Sanierung eines Teilstückes des Gehweges einschließlich Zufahrt (ca. 80m) würde ca. 15.000€ kosten.

15.000 €



21

Gestaltung der Räume des Jugendclubs "Stino"

Unterstützung für die Gestaltung der Räume des Jugendclubs.

2.500 €



23

Erneuerung der Tischtennisplatten im Park am Weidendamm

Die Platten sind teilweise sehr beschädigt und extrem verschmutzt. Das stört mich und viele Andere. Deshalb sollten sie saniert werden.

Anmerkung der Stadtverwaltung: Die vorhandene Tischtennisplatte kann erneuert und zwei weitere errichtet werden.

6.400 €



24

Zuschuss an den Kreisanglerverband für neue Computer

Es werden 2 neue PC's im Kreisanglerverband Eberswalde benötigt. Die vorhandene Anlage ist ca. 16 Jahre alt.

2.000 €



25

Sitzbänke im Waldstück Finow

Ich wünsche mir neue, stabile Bänke im Waldstück Finow.

6.000 €



26

Sitzbänke am Finowkanal

Ich wünsche mir neue stabile Bänke am Finowkanal für Alt und Jung zum Genießen der schönen Natur.

6.000 €



28

Sonnenschutz für die Kita "Haus der kleinen Forscher"

Sonnenschutz in Form eines Sonnensegels oder Sonnenschutzrollos, der die Wärme abhält. Die Sonne scheint den ganzen Tag auf die Kita- und Gruppenräume, so dass diese viel zu überhitzt für die Kinder sind.

Anmerkung der Stadtverwaltung: Es dürfen an der Hauswand weder Markisen noch Sonnensegel angebracht werden. Zur Zeit stehen Sonnensegel mit Hilfe eines Ständerwerkes vor den Gruppenräumen.

15.000 €



31

Aufwertung "Klein Ahlbeck"

Fische einsetzen, Wasser nachfüllen, Bäume aus dem Wasser entfernen, Wege herrichten und Strand anlegen.

Anmerkung der Stadtverwaltung: Das Einsetzen von Fischen untersteht dem Landesanglerverband. Da es sich um ein naturbelassenes Gewässer handelt, ist vom Auffüllen des See abzusehen. Mit dem Bürgerbudget können Bäume aus dem Wasser entfernt, Wege hergerichtet sowie ein Starand angelegt werden.

3.000 €



33

Sanierung des Gehweges in der Frankfurter Allee

Der Gehweg in der Frankfurter Allee sollte erneuert werden.

Anmerkung der Stadtverwaltung: Die Sanierung eines Teilstückes des Gehweges (ca. 80m) würde ca. 15.000€ kosten.

15.000 €



35

Sitzbänke an der Friedrich-Ebert-Straße

Ich wünsche mir ein paar kleine Sitzgelegenheiten an der Friedrich-Ebert-Straße.

6.000 €



38

Erneuerung des Spielplatzes der Kita "An der Zaubernuss"

Der Zustand ist nicht gut für Kinder, es gibt kaum Grün und der Boden ist staubig.

Anmerkung der Stadtverwaltung: Durch Bodenarbeiten und andere Maßnahmen kann ein optimaler Untergrund für die Kinder geschaffen werden.

15.000 €



40

Sanierung des Bolzplatzes in Ostend

Ich wünsche mir eine Neuanspflanzung von Rasen auf dem Bolzplatz in Ostend bei der Kruger Straße. Alternativ wäre auch eine Auslegung des Platzes mit Tartan möglich.

15.000 €



41

Erneuerung des Spielplatzes in der Clara-Zetkin-Siedlung

Spielplatz in der Clara-Zetkin-Siedlung verschönern bzw. erweitern

15.000 €



42

Zuschuss an den Eberswalder Forstfashings zur Neugestaltung der Kulissen

Zur Neugestaltung der Kulissen werden Materialien wie Leinwände sowie Werkzeug benötigt.

€



43

Uhr am Marktplatz

Der Marktplatz benötigt eine Uhr.

12.000 €



44

Sanierung der Gehwege Karl-Klay-Straße bis Wildparkstraße

Dem Gehweg fehlen Platten und ist sanierungsbedürftig.

Anmerkung der Stadtverwaltung: Die Sanierung eines Teilstückes des Gehweges (ca. 80m) würde ca. 15.000€ kosten.

15.000 €



45

Befestigung des Gehweges Fritz-Weineck-Straße

Der Gehweg an der Grundschule Finow ist sehr uneben.

Anmerkung der Stadtverwaltung: Die Sanierung eines Teilstückes des Gehweges (ca. 80m) würde ca. 15.000€ kosten.

15.000 €



46

Schachtische für den Park am Weidendam

Schöne Schachtische für den Park am Weidendam zum verweilen und spielen. Fördert das Denken für Jung und Alt.

Anmerkung der Stadtverwaltung: Für die Errichtung von 2 Schachtischen werden ca. 6.000 Euro benötigt.

6.000 €



48

Erneuerung des Weges zu den Kleingärten an der Georgskapelle

Der Weg ist in einem katastrophalen Zustand. Man kann nicht ordentlich An- und Abfahren.

10.000 €



51

Spielgeräte für den Park am Schwanenteich

Eine Wippe und ein Federwipfer für eine Grünfläche am Schwanenteich.

8.000 €



55

Sitzmöglichkeiten entlang der Stadtpromenade am Finowkanal

Entlang der gesamten Stadtpromenade, außer an der Schleuse, gibt es keinerlei Sitzmöglichkeiten. Deshalb sollte es Sitzmöglichkeiten aus Holz geben. Dies nimmt keinen Platz weg und man kann sich hinsetzen und die schöne Natur genießen.

15.000 €



57

Neuaufstellen von Sitzbänken im Parks am Weidendamm (Richtung Brunnenstraße)

Im hinteren Teil des Parks am Weidendamm (Richtung Brunnenstraße) wurden (offenbar) nach Vandalismus/aus Altersgründen die Sitzbänke entfernt und nie wieder neue aufgestellt. An jeder Laterne sollte wieder eine aufgestellt werden.

6.000 €



58

Blumenkästen in der Stadt (mit Blumenpatenschaften)

Wie bei der Landesgartenschau 2002 sollten im gesamten Stadtgebiet Blumenkästen aufgestellt werden (vor Banken, Restaurants und Geschäften), die von den Geschäftsinhabern gepflegt werden. Materialkosten und evtl. die Erstbepflanzung sollen durch den Bürgerhaushalt bezahlt werden, die Folgekosten durch Patenschaften mit den Inhabern von denen selbst (die silbernen LaGa-Blumenkästen stehen vereinzelt noch).

15.000 €



62

Instandsetzung der Haltestelle "Am Markt"

Das Haltestellenhaus der Haltestelle am Markt (Richtung Bahnhof) sieht absolut schäbig aus, wird seiner Frequenz nicht gerecht und bedarf dringend einer Erneuerung.

10.000 €



63

Zuschuss an den Evang. Kindergarten für die Errichtung einer Spiel- und Kletteranlage für Krippenkinder

Der Evang. Kindergarten hat einen kleinen Innenhof, in welchem sich eine Freifläche mit Sandkästen sowie eine Hochebene mit angrenzender Rutsche für ältere Kitakinder befindet. Für unsere Krippenkinder wollen wir nun eine Spiel- und Kletteranlage schaffen, die ihnen selbständiges Bewegen und Entdecken ihrer Kräfte ermöglichen.

14.875 €



64

Zuschuss an den Förderverein des Alexander-von-Humboldt-Gymnasiums zur Ausrichtung des Abschlussballs und Förderung weiterer Schulprojekte

Mit Hilfe des Geldes möchten wir den diesjährigen Abi Jahrgang bei der Ausrichtung des Abiballs unterstützen und weiterhin zukünftige Schulprojekte sowie besondere Leistungen unserer Schüler fördern. Wir freuen uns über ihre Unterstützung.

2.500 €



65

Zuschuss an die "Oberbarnimer Eisenbahnfreunde" e.V.

Den Verein gibt es 2018 bereits 50 Jahre. Für unsere Jugendarbeit und für die Fertigstellung des Bahnhofs Eberswalde West (Modell 1:87) könnte ich mir eine Unterstützung vorstellen. Wir haben Nachwuchsprobleme, weil Das Modelleisenbahn hobby immer teuer wird.

1.000 €



66

Zuschuss an den SV Stahl Finow (Sektion Handball) zum Aufbau von Mädchenmannschaften

Für den weiteren Aufbau von Mädchenmannschaften im Jugendbereich werden Trikotsätze, Bälle und andere Hilfsmittel benötigt. Ein kostenfreies Trainingslager für diese Mannschaften (Handballcamp des DHB). Für die folgende Saison soll die Jugendarbeit nochmals ausgebaut werden, so dass unsere Mädchen in allen Altersklassen vertreten sind. Um alle Teams mit Trikotsätzen auszustatten und Übungsequipment – insbesondere Handbälle - zu beschaffen, benötigen wir finanzielle Unterstützung.

2.000 €



67

Zuschuss zur Errichtung mobiler Tribünen am "Sportplatz am Wasserturm" an den SV Stahl Finow (Football, Eberswalder Warriors)

Die Footballspiele auf der Sportanlage am Wasserturm, werden nach wie vor von hunderten Gästen besucht und haben sich in Eberswalde und Umgebung herumgesprochen . Die Footballer benötigen die Tribüne für die Gäste der Sportanlage, um ihnen einen optimale Sichtposition an zu bieten. Es ist für die Zuschauer sehr schwierig auf einer Ebene mit dem Spielfeld das Spielgeschehen zu verfolgen .

15.000 €



68

Zuschuss für eine Honorarstelle an das Kinder- und Jugendamateurtheater "Waggon-Komödianten" e.V.

Das Kinder- und Jugendtheater ist seit vielen Jahren ein fester Bestandteil der kulturellen Szene der Stadt Eberswalde. Die "Waggon-Komödianten" sind über die Stadtgrenzen hinaus bekannt. Aktuell haben wir zwei Theatergruppen, die durch die künstlerische Leiterin Simone Blum angeleitet werden. Eine Gruppe mit Kindern zwischen 9 und 12 Jahren und eine Gruppe mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen ab 13 Jahren. Zu unserem Repertoire gehören Märchen und Sketche aus dem täglichen Leben. Der Zeitaufwand ist sehr hoch. Angefangen von der Konzeption der Theaterstücke, über Kostüm- und Bühnenbilderentwurf. Man kann hier gar nicht alles aufzählen, was für Arbeit dahinter steckt.

15.000 €



69

Outdoor-Trainingsstation für Jung und Alt in der Eberswalder Innenstadt

Mein Vorschlag ist es, eine Outdoor Trainingsstation in der Altstadt von Eberswalde (z.B. Schützenplatz, Ammonpark etc.) mit entsprechenden Sportgeräten für Jung und Alt zu installieren. Hier können sich alle Sport- und Freiluftaktivisten an der frischen Eberswalde Luft je nach Ihren Möglichkeiten betätigen und was für Geist, Körper und Gesundheit machen. Keine Öffnungszeiten, keine Mitgliedsbeiträge, keine Klimaanlage, keine laute Musik - sondern Sonne, frische Luft, Natur und gemeinsam Sport machen. Das ist das Ziel. Man beobachtet immer wieder Eberswalder, die sich versuchen auf Spielplätzen sportlich zu betätigen. Es ist an der Zeit, eine professionelle Trainingsstation mit guten Geräten zu verwirklichen.

15.000 €



72

Fahrradbügel für die Friedrich-Ebert-Straße

Eberswalde möchte gerne eine fahrradfreundliche Stadt sein. Dazu gehört auch, dass genügend ordentliche Fahrradanschließmöglichkeiten geschaffen werden. Auf dem genannten Straßenabschnitt gibt es bisher keine Möglichkeit, zum Einkaufen sein Fahrrad abzustellen und anzuschließen.

Anmerkung der Stadtverwaltung: Mit den Mitteln können 10 Fahrradbügel aufgestellt werden.

3.000 €



73

Regensichere O-Bus-Wartehäuschen auf der Bahnhofsbrücke (Haltestelle "Eberswalde Hauptbahnhof")

Beide dort vorhandenen Buswartehäuschen sind zu klein und schützen bei schlechtem Wetter nicht ausreichend vor Regen.

15.000 €



74

Teilfinanzierung für die Sanierung des Gehweges der Triftstraße (zwischen der Marienwerder- und der Drehnitzstraße)

In der Triftstr. wurde der Gehweg von der Hauptstr. bis Ecke Marienwerderstr. saniert. Und dann war Schluss. Der Gehweg weiter bis Zur Ecke Drehnitzstr. ist so geblieben, also uneben, stolperig, löcherig. Dabei ist das der Schulweg für die meisten Sellheim-Schüler, aber auch die Alltagsstrecke für die vielen Rentner, die hier vorwiegend wohnen. Ich bin überzeugt, für meinen Vorschlag wäre das Geld optimal angelegt, auch wenn es dann tagtäglich mit den Füßen betreten würde!

Anmerkung der Stadtverwaltung: Die Sanierung eines Teilstücks des Gehwegs in der Triftstraße würde ca. 15.000 € kosten.

15.000 €



75

Sanierung des Gehweges in der Heegermühler Straße (gegenüber Westendcenter)

Dieser Abschnitt hat bei den Bauarbeiten zum gegenüberliegenden Einkaufszentrum sehr gelitten (sehr uneben und kaputt).

15.000 €



78

Kostenloses Busticket für Ehrenamtler

Schaffung eines kostenlosen Bustickets für Ehrenamtliche in der Stadt Eberswalde in Kooperation mit der BBG.

15.000 €



79

Zuschuss für einen Wasserspielplatz an die Kinderakademie

Das Außengelände der Kinderakademie ist groß. Immer mehr Kinder besuchen die Schule. Der Wasserspielplatz bietet eine neue Möglichkeit, sich kreativ und experimentell zu beschäftigen.

4.000 €



81

Sanierung des Gehweges der Wilhelmstraße (Abschnitt Bergerstraße bis Eisenbahnstraße)

Da bereits der obere Abschnitt saniert wurde, wird es mehr als Zeit den o. g. Abschnitt zu sanieren. Durch schiefe Gehweglage und kaputte Platten ist dies besonders in den Wintermonaten bei Glatteis und Nässe ein unzumutbarer Weg in die Stadt. Viele ältere Bewohner aus dem Leibnizviertel nehmen diesen Weg zum Edeka, zum O-Bus, zu diversen Ärztehäusern und Apotheken. Auch mehrere Schulen liegen am Endes dieses Hauptweges. Viele Stolperstellen und Löcher machen den besonders älteren, mit Rolli fahrenden und schlecht zu Fuß gehenden Bürgern zu schaffen.

Anmerkung der Stadtverwaltung: Die Sanierung eines Teilstücks des Gehweges in der Wilhelmstraße würde ca. 15.000 Euro kosten.

15.000 €



82

Unterstützung des Projekts: "Künstlerische Motiv-Gestaltung für Zaunelemente" der Kita "Im Zwergenland e.V."

Für die Kita "Im Zwergenland e.V." soll ein neues Spiel- und Gestaltungselement in der Gartenanlage geschaffen werden. Es soll eine Kulisse für das jährliche Ritterfest darstellen, aber auch als Fußballtor und Spielelement dienen. Die Ritterburgdarstellung soll aus Lärchenbohlen/-brettern entstehen, welche eine sehr haltbare Grundierung bekommen. Die farbliche Gestaltung wird mit den Kindern in einer gemeinsamen Aktion erfolgen. Die Projektumsetzung liegt in der Hand eines erfahrenen Künstlers, Holzgestalters und Pädagogen.

5.000 €



83

Erneuerung des Gehweges der Breiten Straße von Ackerstraße bis zum Bahnübergang

Der Gehweg auf der Breiten Straße zwischen Bahnübergang und Ackerstraße ist ziemlich kaputt und gefährlich. Wenn die gesamte Strecke nicht realisierbar ist, dann bitte ich darum, den Gehweg bis zur Budgethöchstgrenze auszubauen.

15.000 €



84

Sommerliche Tanznächte auf dem Marktplatz

Da die Eberswalder offenbar sehr gerne tanzen, wäre es für die warmen Monate phänomenal, wenn es alle 2 Wochen im Sommer auf dem Markt eine Tanznacht wie auf dem FinE geben würde - ein paar Imbissstände, ne Cocktailbar, ein cooler DJ und ab geht's!

Anmerkung der Stadtverwaltung: Mit den Mitteln könnten ungefähr 5 bis 6 Veranstaltungen im Sommer umgesetzt werden.

10.000 €



85

Zuschuss an den SV Stahl Finow Abteilung Kanu für Renovierungsarbeiten

Bereits im Jahr 2013 konnten wir über den Bürgerhaushalt finanzielle Mittel bekommen um das Bootshaus Finow vom Flair der 60er Jahre zu befreien. Natürlich sind aber noch einige Bereiche vorhanden, die dringend eine Sanierung benötigen. Die Außenanlage, die mehr oder weniger aus Bauschutt besteht, ist nicht gerade ein schöner Anblick, außerdem Paddeln unsere Kinder meist barfuß, so dass es auch nicht angenehm ist auf dem Bauschutt zu laufen. Auch der Clubraum benötigt nach 30 Jahren auch mal wieder eine Generalüberholung. Auch ist in letzter Zeit die Nachfrage nach Kanutouren von Schulklassen gestiegen. Dafür müssen wir die Großcanadier immer öfter vom Werbellinsee zu unserem Bootshaus nach Finow und zurück transportieren, weil dort keine Lagermöglichkeiten vorhanden sind.

10.000 €



86

Erneuerung des Straßenbelags Eberswalder Straße bis Kopernikusring

Erneuerung des Straßenbelags von der Eberswalder Str. zum Kopernikusring

Anmerkung der Stadtverwaltung: Die Sanierung eines Teilstücks der Fahrbahn würde ca. 15.000 Euro kosten.

15.000 €



88

Anschaffung einer Gemeinschaftsküche incl. Töpfe, Geschirr und Besteck für den Hort "Kleiner Stern" und für die Grundschule Finow

Seit Jahren besteht häufig die Nachfrage nach einer Gemeinschaftsküche. Der Hort "Kleiner Stern" und die Grundschule Finow (auf einem Gelände) möchten kooperativ hauswirtschaftliche Fähigkeiten und Fertigkeiten als Grundlage zur Selbstständigkeit für unsere Kinder fördern und ausbilden. Der Speiseraum des Hortes bietet die optimale räumliche Voraussetzung, um mit einer Klasse bzw. Hortgruppe aktiv gemeinsam in Aktion zu treten. Im Mittelpunkt stehen die gesunde Ernährung, die fachgerechte Zubereitung und das Anrichten von Speisen, Teamfähigkeit, Förderung sozialer Kompetenzen und praktische Fähigkeiten und Fertigkeiten (regionale Ernährung, Koch und Back AG, Elternkaffee, Projektarbeit, multikulturelle Küche, Kochkurse).

15.000 €



90

Sanierung des Gehweges der Schleusenstraße

Eine Sanierung ist dringend notwendig, da viele Personen, u.a. Kinder, zu Fuß oder mit dem Rad auf dem total holprigen Weg unterwegs sind.

Anmerkung der Stadtverwaltung: Die Sanierung eines Teilstücks des Gehweges in der Schleusenstraße würde ca. 15.000 Euro kosten.

15.000 €



91

Umgestaltung der Zugangstreppe zur Alexander-von-Humboldt-Straße und Hegelstraße

Die Zugangstreppe aus der Gründerzeit des Wohngebietes wird den heutigen Anforderungen nicht gerecht, stellt teilweise eine Gefahrenquelle für Kinderwagen, Rollatoren und Menschen mit Gehbehinderung dar. Viele Bewohner meiden diese Treppe und suchen den Ausweg über die giebelseitige Grünlandfläche, die somit verschandelt wird und der Immobilie schadet.

15.000 €



92

Zuschuss an den SV "Empor" e.V. Kanu

Der Verein hat ein familiäres Flair mit freundlichen, leistungsorientierten, ehrenamtlichen Trainern. Die Kinder untereinander gehen liebevoll und respektvoll miteinander um, sind stets hilfsbereit. Damit das so bleibt und noch besser wird, auch honoriert wird, benötigt der Verein eine Unterstützung für neue Boote, Paddel, Zubehör, Bootsanhänger, Schwimmwesten, Trainings Sachen, Sportgeräte und eine Renovierung des Bootshauses, weil allein die Mitgliedsbeiträge hierzu nicht ausreichen.

15.000 €



94

Mülleimer und Hundekotstationen im Brandenburgischen Viertel und Finow

Bitte mehr öffentliche Mülleimer und Hundekotstationen aufstellen. Besonders im Stadtteil Finow und Brandenburgisches Viertel (z. B. Lausitzer Straße) sind keine vorhanden.

6.000 €



95

Erneuerung des Gehweges in der Rudolf-Virchow-Straße

Der Gehweg Rudolf-Virchow-Straße 17-25 (Balkonseite) ist seit Jahren schlecht. Die defekten Platten und Erhebungen ergeben eine hohe Unfallgefahr.

Anmerkung der Stadtverwaltung: Die Sanierung eines Teilstücks des Gehweges würde ca. 15.000 Euro kosten.

15.000 €



96

Erneuerung des Gehweges in der Eberswalder Straße (Höhe Haltestelle "Forsthaus")

Ab der O-Bus-Haltestelle "Forsthaus" in Richtung Eberswalde, ist der Fußweg in einem sehr schlechten, maroden Zustand, so dass große Sturzgefahr besteht. Dieser Fußweg wird von vielen Anwohnern des Wohnbereichs Finow-Ost benutzt (Einzugsgebiet Kopernikusring und Ringstraße).

Anmerkung der Stadtverwaltung: Die Sanierung eines Teilstücks des Gehweges in der Eberswalder Straße würde ca. 15.000 Euro kosten.

15.000 €



98

Eine Stehwippe für den Spielplatz in der Gartenstraße

Eine Stehwippe für den Finower Spielplatz am Ende der Gartenstraße. An der Strandpromenade in Altenhof steht so eine vor dem Pflegeheim.

5.000 €



99

Zuschuss an den CONNEX e. V. für zwei Vereinszelte und Sitzgarnituren

Der CONNEX Musikforum e. V. trägt seit 5 Jahren die Veranstaltung "Rock im Hof" aus. Hierfür werden neue Zelte und Sitzgarnituren benötigt.

3.500 €



104

Sicherung des Radwegs zwischen Am Containerbahnhof und dem Kreisverkehr Britzer Straße

Errichtung einer Leitplanke zwischen der L-237 und dem westlich parallel verlaufenden Radweg im Bereich des Wurzelberges.

9.000 €



105

Fahrbahnsicherung und Umfeldverbesserung vom Krankenhaus bis zum Zoo

Betrifft das Ende Rudolf-Breitscheid-Straße zwischen dem Krankenhaus und dem Zoo; Rückbau des alten, defekten Geländers zwischen der Straße und den Gleisanlagen; Errichtung einer Leitplanke ab letzter Ein-/Ausfahrt Krankenhaus bis Bushaltestelle Zoo.

10.500 €



107

Aufstellen von zwei weiteren Bänken an der Bushaltestelle "Am Markt"

An der Haltestelle "Am Markt" auf der Seite des Paul-Wunderlich-Hauses stehen bisher lediglich zwei Bänke, die bei weitem nicht ausreichen. Gerade zu Markttagen warten dort viele ältere, schwer gepackte Menschen. Es ist dort noch Platz für zwei weitere Bänke, ohne die dort befindlichen Geschäfte in den Eingangsbereichen zu stören.

2.500 €



108

Bücher und Tablets für Schulbibliotheken der Stadt

Die Barnim-Uckermark-Stiftung und die städtische Bibliothek entwickelt zusammen mit einer Schulbibliothek ein Konzept für die Nutzung von Tablets. Zudem werden Bücher und Materialien angeschafft, die das Lernen unterstützen. Das Vorhaben ist für alle Schulbibliotheken der Stadt zur Nutzung gedacht. Die Karl-Sellheim-Schule übernimmt aber hierbei die Leitung im Kooperationsverbund. Gemeinsam mit der Städtischen Bibliothek werden die Themen erarbeitet und qualifiziert umgesetzt.

15.000 €



109

Zuschuss für den Erwerb eines Rettungsbootes für die DLRG KV Barnim

Kauf eines Rettungsbootes mit Trailer, um die Einsatzfähigkeit (Rettung von Menschen in Lebensgefahr) ordnungsgemäß zu gewährleisten.

7.000 €



110

Sanierung des Gehweges der Heinrich-Heine-Straße (Georg-Herwegh-Str. bis Schützenplatz)

Mein Mann ist im ev. Pflegeheim "Auf dem Drachenkopf" untergebracht und sitzt im Rollstuhl. Leider sind Ausflüge zum nahegelegenen Schützenplatz nur schwer möglich, da der Gehweg vorallem ab der Hausnummer 2 (Ecke Danckelmannstraße) fast unbefahrbar ist. Daher schlagen ich eine Verbesserung des Gehweges vor.

Anmerkung der Verwaltung: Die Sanierung eines Teilstücks des Gehweges in Heinrich-Heine-Straße würde ca. 15.000 Euro kosten.

15.000 €



111

Zuschuss für Sportausstattung für den FSV Lok Eberswalde e.V.

Der größte Fußballverein der Stadt benötigt für den Trainings- und Wettkampfbetrieb neue Sportgeräte. Diese werden überwiegend im Nachwuchsbereich eingesetzt und müssen somit bestimmte Sicherheitsstandards erfüllen. Dies ist bei der Masse der Geräte und der Höhe der Kosten vom gemeinnützigen Verein leider nicht zu stemmen.

15.000 €



112

Fahrbahn der Schleusenstraße sanieren

Am heutigen Nachmittag mußte im Bereich "Gartenanlage" durch die Polizei & Feuerwehr dieser Bereich gesichert werden, da sich die Fahrbahn scheinbar nach den letzten Regenfällen sichtlich abgesenkt hatte. Ich hoffe hier gerade für Behinderte/Alte Menschen sowie deren "Fortbewegungsmittel" auf eine Änderung.

Anmerkung der Stadtverwaltung: Die Sanierung eines Teilstücks würde ca. 15.000 Euro kosten.

15.000 €



113

Zuschuss für die Fußbodenerneuerung im Vereinsraum der Zainhammermühle

Der Vereinsraum im Anbau ist der einzige beheizbare Raum im Gebäude, der von den Mitgliedern und für Veranstaltungen ganzjährig genutzt werden kann. Über 25 Jahre nach der provisorischen Herrichtung in den Anfangsjahren des Vereins ist der Fußboden aus Balken/Dielen/Platten im ebenerdigen Raum nun verrottet und abgängig. Der Verein möchte den alten Fußboden entfernen und durch einen Estrichboden ersetzen.

3.000 €



114

Zuschuss für einen Pavillon auf dem Schulhof der Freien Gesamtschule Finow

Im Rahmen der gegenwärtigen Gestaltung des Schulhofes durch Eltern, Schüler*innen sowie Lehrer*innen ist beabsichtigt, zwei Holz-Pavillons zu errichten. Diese können sowohl in den Pausen zur Erholung als auch während des Unterrichts zum Lernen und Lesen oder zu Schul-/Klassenfesten genutzt werden und sogar überdacht sind.

6.000 €



115

Errichtung von Fahrradständern an der Kita Arche Noah

Wir, die Eltern von der Kita Arche Noah, wünschen uns neue Fahrradständer. Unsere sind schon rostig, verbogen und reichen von der Menge auch nicht aus.

2.500 €



116

Instrumente für die Schülerband der Märkischen Schule

An der Schule werden Kinder und Jugendliche mit geistiger Behinderung im Alter von 6 bis 20 Jahren unterrichtet und auf ein selbstbestimmtes Leben vorbereitet. Neben den gewohnten Unterrichtsfächern werden drei Mal in der Woche Arbeitsgemeinschaften angeboten. Seit Februar 2017 gibt es auch die AG "Schülerband". Die teilnehmenden Schüler*innen entwickelten beim Musizieren ein hohes Maß an Kreativität, Engagement und Freude. Außerdem entdeckten sie ungeahnte musikalische Fähigkeiten. Diese Erfahrung gibt ihnen enorm viel Selbstvertrauen, Kraft und Rückhalt, was sie sonst selten erleben. Hier könnte das Bürgerbudget zum Einsatz kommen, um die Schülerband mit einer E-Gitarre, einem E-Bass und entsprechenden Verstärkern auszustatten. Dadurch könnten weitere Projekte im Rahmen der AG sowie Auftritte zu schulischen und außerschulischen Veranstaltungen realisiert werden.

10.000 €



117

Zuschuss an den SV Waldhof Spechthausen für die Errichtung eines Spielplatzes für Spechthausen

In Spechthausen gibt es derzeit kein öffentlich zugängliches Spielgerät, aber viele Kinder. Der Bereich neben dem Sportplatz in Spechthausen bietet ausreichend Platz für das Aufstellen eines Spielgerätes. Es ist ein Spielturn mit Doppelschaukel und Rutsche nach DIN EN 1176 TÜV vorgesehen. Die Errichtung werden die Bürger von Spechthausen gemeinsam mit den Sportlern des SV Waldhof Spechthausen durchführen.

3.600 €



118

Bau einer überdachten Sitzmöglichkeit sowie Anschaffung von Spielgeräten für den Spielplatz Tornow

Bau einer überdachten Sitzmöglichkeit (Pavillon aus Holz) auf dem Spielplatz in Tornow. Anschaffung von Spielgeräten (Basketballkorb, Fußballtor usw.)

Anmerkung der Stadtverwaltung: Für eine überdachte Sitzmöglichkeit und Spielgeräte werden ca. 10.000 € benötigt. Ein Fußballtor und ein Basketballkorb können aus Platzgründen und einem fehlenden Ballfangzaun nicht realisiert werden.

10.000 €



120

Zuschuss für Schulwaldwanderungen im Stadtforst (Waldwanderrucksäcke, Broschüren, Reparaturen am Rastplatz und Wegpunkten)

Um unsere Kinder für die Natur zu sensibilisieren, möchten wir unseren Schulwald wieder intensiver in unser Konzept einbeziehen und den Wald mit seinen Bewohnern entdecken. Die Rucksäcke werden Schulwaldwanderungen eingesetzt, aber auch unseren 6 Kooperationskitas sowie interessierten Familien zur Verfügung gestellt. Die Broschüren mit Aktionen werden in den Rucksäcken vorhanden sein, sollen aber auch öffentlich zugänglich gemacht werden z. B. Touristinformation oder Rathaus. Das Herstellen und Anbringen der Wegpunkte erfolgt in Kooperation mit der Lebenshilfe Eberswalde gGmbH. Die Reparaturarbeiten am Rastplatz sowie dem Trimm-dich-Pfad werden in Zusammenarbeit mit dem Stadtförster Herrn Krüger erfolgen.

8.000 €



121

Zuschuss für die Neugestaltung des Gerätespielplatzes der Kita Villa Kunterbunt in Finow

Derzeit werden über 100 Kinder in der Villa Kunterbunt betreut. Die Spielgeräte auf dem Spielplatz sind mittlerweile stark beansprucht. Die Kinder wünschen sich neue herausfordernde Spielgeräte die zum Toben, Spielen und Ausprobieren einladen. Die Spielgeräte auf dem Kindergartenspielplatz sollen erneuert werden und der Untergrund neu gestaltet werden (Neuer Sand, Rasen, Abgrenzungen).

15.000 €



123

Unterstützung der Talente- bzw. Nachwuchsförderung des TTC Finow GEWO

Wir bitten um Unterstützung unseres Nachwuchses, weil es uns leider bald nicht mehr möglich ist, dies aus den Mitteln des Vereins zu bestreiten. Der TTC ist mittlerweile der erfolgreichste Verein im Land Brandenburg, woraus zahlreiche Norddeutsche und Gesamtdeutsche Meisterschaften sowie Ranglisten mit vielen Kosten für Betreuer und Spielerinnen und Spieler resultieren.

2.000 €



124

Gestaltung der Kanalwand an der Zufahrt zur Clara-Zetkin-Siedlung mit Schulen aus dem Stadtgebiet

Die vorhandene 200m lange Wand entlang des Oder-Havel-Kanals ist immer wieder Gegenstand unschöner Graffitischmierereien. Gegenwärtig befinden sich wieder zahlreiche Graffitis an der Wand, die wenig einladend aussehen. Da Überstreichen kaum dauerhafte Effekte bringt, könnte ein stadtweites Schulprojekt zur Gestaltung der Wand durchgeführt werden. Die Schulen sollen dazu aufgerufen werden, einen vorher festgelegten Teilabschnitt der Wand (1 je Schule) zu gestalten. Die Themen könnten frei gewählt werden oder unter einen Thema stehen z.B. „Eberswalde- meine Heimatstadt“. Die ehemalige Gestaltung der Turnhalle am Gymnasium Finow oder die Gestaltung der Hauswand am Bahnhofsring sollten als Vorbild genommen werden, die auch durch Laienkünstler verschönert wurden.

15.000 €



126

Zuschuss für die Anschaffung von 2 Containern zur Lagerung der Tauchtechnik und des Kompressors für den Wassersport Werbelow

Durch den Verlust des Waldgrundstückes am Werbellinsee und den damit verbundenen Abriss aller Gebäude hat der Verein keine Räumlichkeiten mehr. Momentan ist alles an verschiedenen Orten gelagert. Das behindert die Ausbildung der Kinder und Jugendlichen extrem. Mit der Anschaffung soll wieder ein Treff- und Anlaufpunkt für die Mitglieder geschaffen werden.

15.000 €



128

Errichtung von diebstahlsicheren Fahrradboxen/Garagen am Hauptbahnhof Eberswalde

Leider werden zu viele Räder am Bahnhof gestohlen. Die Boxen bieten Radfahrern die Möglichkeit ihre Fahrräder sicherer zu parken. Ein öffnen der Boxen ist nur mit Chipkarte möglich.

Anmerkung der Stadtverwaltung: Für die Errichtung von diebstahlsicheren Fahrradboxen werden mehr als 15.000 Euro benötigt. Die Stadt plant jedoch solche Unterstellmöglichkeiten in Bahnhofsnähe zu errichten. Für den Planungsbeginn und die richtige Standortauswahl werden ca. 15.000 Euro benötigt.

15.000 €



2

Zebrastreifen für den Bereich "Heinrich-Heine-Straße" / "Bernauer Heerstraße"

Die Straße bzw. diese Ecke ist sehr gefährlich, da nicht alle Autofahrer anhalten und die Kinder über die Straße lassen.

Im Rahmen der Bebauung der Barnimhöhe wird 2018 in der H.-Heine-Straße Ecke Bernauer Heerstraße eine Querungsinsel für Fußgänger errichtet. Damit wird ein sicheres Queren der Straße durch Fußgänger ermöglicht.

4

Abschaffung der Kitagebühren

Abschaffung der Kitagebühren

Die Erhebung von Kitagebühren gemäß Satzung ist durch das Bürgerbudget nicht abänderbar.

6

Zuschuss an "LOK Eberswalde" e.V. für die Anschaffung eines Mannschaftsbusses

Aufgrund von hochqualifizierter Besetzung müssen wir viel im Land herum fahren. Im Notfall nehmen wir auch einen Budgetaufschlag.

Der Vorschlag wurde vom Einreicher zurückgezogen.

7

Neue Spielgeräte für den Spielplatz der Kita "Sonnenschein"

Die Kinder brauchen neue Spielgeräte, zum Beispiel ein Klettergerüst.

Der Vorschlag wurde vom Einreicherr zurückgezogen.

Begründung: Meinen oben genannten Vorschlag habe ich im vorigen Jahr beim Tag der Entscheidung abgegeben. Zu diesem Zeitpunkt habe ich noch nicht gewusst, dass wir es gemeinsam schaffen, dass die Kita Sonnenschein beim 5. Eberswalder Bürgerbudget einen Zuschlag für neue Spielgeräte erhalten wird. Da wir im Jahr 2016 einen Zuschlag erhalten haben, möchte wir in diesem Jahr den anderen Einreichern die Möglichkeit geben, einen Zuschlag aus dem 6. Eberswalder Bürgerbudget zu erhalten.

8

Errichtung eines Spielplatzes für Kleinkinder (bis 3 Jahre) in der Fläming-/Nauener Straße

Es sollte ein Spielplatz für Kinder unter 3 Jahren errichtet werden.

Der vom Einreicher angesprochene Spielplatz befindet sich nicht im Eigentum der Stadt. Er gehört den Wohnungseigentümer. Jedoch befindet sich im Innenhof der Nauener Straße ein städtischer Spielplatz, der sich in einem ordentlichen Zustand befindet und zum Spielen genutzt werden kann.

9

Öffentliche Toilette am Schützenplatz

Es sollte eine öffentliche Toilette am Schützenplatz geben.

Die Kosten für die Umsetzung des Vorschlages würden über der Kostengrenze von 15.000€ liegen - die City-Toilette würde zwischen 70.000-90.000€ kosten (barrierefrei), hinzu kämen noch die Kosten für das Fundament und die Medienschließung (Wasser/Abwasser/Strom).

10

Kinderspielplätze auf den Hinterhöfen im Brandenburgischen Viertel

Auf den Hinterhöfen im Brandneurgischen Viertel sollten Spielplätze errichtet werden, da dort immer mehr eine Verwilderung mit Bäumen und Sträuchern entsteht. Auch sind es für die Kinder meist zu weite Strecken bis zum nächsten Spielplatz.

Die Hinterhöfe im Brandenburgischen Viertel gehören den Wohnungseigentümern. Auch wurde Im Rahmen der Spielplatzkonzeption für die Stadt Eberswalde festgestellt, dass im Brandenburgischen Viertel genügend Spielplätze vorhanden sind.

11

Kunstrasenplatz im Fritz-Lesch-Stadion

Durch den ansteigenden Spielbetrieb im Fritz-Lesch-Stadion ist ein Kunstrasenplatz von Nöten.

Der Vorschlag wurde vom Einreicher zurückgezogen.

19

Wohnangebot für Studenten erweitern und vergünstigen

Unterstützung der studentischen Einrichtungen zur Senkung der Mietbelastung und Erweiterung des Wohnangebots.

Für die Versorgung mit studentischem Wohnraum ist das Land Brandenburg respektive das Studentenwerk Frankfurt (Oder) zuständig. In Eberswalde stellt es 413 Wohnheimplätze mit einer durchschnittlichen Miete von 209€ bereit.

22

Volleyballplatz für den Park am Weidendamm

Ein einfaches Volleyballnetz im Park am Weidendamm, so dass die Jugendlichen ordentlich Volleyball spielen können.

Ein einfaches Netz aufzustellen wird nicht genügen. Rasen nutzt sich schnell ab und kann an den beanspruchten Stellen nicht mehr wachsen, wodurch Stolperstellen entstehen, die eine hohe Verletzungsgefahr mit sich bringen. Sinnvoll und nachhaltig ist somit nur eine komplette Beachvolleyball-Anlage mit Bodenaustausch, Einfassung mit Gummiboden, Verfüllung mit gewaschenem Sand und einem vandalismussicheren Stahlnetz als Dauerbefestigung. Die Kosten hierfür würden sich auf ca. 20.000 € belaufen.

27

Rundgang um den Schwanenteich anlegen

Errichtung eines Spazierweges um den Schwanenteich.

Am Schwanenteich ist bereits ein naturbelassener Rundgang vorhanden. Als vor 3 Jahren diverse Arbeiten am und um den Schwanenteich geplant wurden, gab es im Vorhinein eine Vor-Ort-Besprechung mit der Unteren Naturschutzbehörde. Auf dieser Besprechung wurde festgelegt, dass der östliche Bereich des Schwanenteiches etwas intensiver bearbeitet werden durfte, um einen "aufgeräumteren", parkähnlichen Charakter zu erzielen. Dafür sollte der westliche Bereich naturbelassen bleiben. Der vorhandene kleine Trampelpfad in diesem Bereich wurde freigeschnitten und Totholz entfernt, aber mehr Arbeiten durften im westlichen Bereich nicht erfolgen. Das Fazit dieser Besprechung war also, dass es keinen gut ausgebauten, breiten Spazierweg, wie er im östlichen Teil existiert, auch im westlichen Teil geben soll.

Im östlichen Bereich wurden dann diverse Arbeiten durchgeführt, u.a. wurden 2 Treppen komplett erneuert, 2 neue Bänke und 3 neue Papierkörbe aufgestellt, 2 vorhandene Bänke aufgearbeitet, ein Holzgeländer erneuert und viel Wildwuchs und Totholz entfernt.

29

Waldscouts

Mittellose Menschen sammeln den Müll im Wald ein und werden gegen Müllabgabe und Beschreibung des Fundortes aus dem gegebenen Budget entlohnt.

Der Vorschlag kann aus rechtlichen und tatsächlichen Gründen nicht umgesetzt werden. Öffentlich-rechtliche Entsorgungsträger sind, gemäß § 2 Abs. 1 des Brandenburgischen Abfall- und Bodenschutzgesetzes (BbgAbfBodG) vom 06. Juni 1997 zuletzt geändert durch Artikel 2 Absatz 7 des Gesetzes vom 25. Januar 2016 und im Sinne des Artikel 17 Abs. 1 Kreislaufwirtschaftsgesetz, die Landkreise und kreisfreien Städte. Erzeuger oder Besitzer von Abfällen, in diesem Fall Müll im Wald, sind verpflichtet, diese Abfälle den nach Landesrecht zur Entsorgung festgelegten juristischen Personen (öffentlich-rechtlicher Entsorgungsträger), in diesem Fall dem Landkreis Barnim, zu überlassen.

30

Zuschuss an die "Kunst- und Kulturfabrik Spechthausen" für eine Malschule für Kinder

In der Kunst- und Kulturfabrik Spechthausen soll ein Atelier für das "Erschaffen innerer Visionen" für Kinder entstehen. Da Kinder unsere Zukunft sind. Snoezelraum, Staffelleien, Farbe, Betreuer und Raumausstattung soll davon bezahlt werden.

Der Vorschlag wurde vom Einreicher zurückgezogen.

32

Ausbau von "Klein Ahlbeck" als Bade- und Erholungsgebiet

Wiederherstellung für den Badebetrieb und die Erholung. Sonnenoase bzw. Schonnenschutz, Strandkörbe und Beaufsichtigung.

Die Kosten des Vorschlags würden die Kostengrenze von 15.000€ weit überschreiten.

34

Spielgeräte für die Kita "Haus der kleinen Forscher"

Erweiterung des Außenbereichs für die Kinder in Form eines Klettergerüsts, Wippe oder ähnliches, da nur zwei größere Anlagen vorhanden sind.

Die Maßnahme wird im Jahr 2017 umgesetzt.

36

Insel im Schwanenteich sanieren (inkl. Schwanenhaus)

Sanierung der Insel im Schwanenteich, Schwanenhaus, Bänke, Abfallkörbe und Uferbefestigung mit Wegen.

Die Insel am Schwanenteich ist nicht begehbar. Das Aufstellen eines Schwanenhauses bedarf einer späteren Pflege, die aus Sicherheits- und Naturschutzgründen nicht garantiert werden kann. Es befinden sich bereits vier Bänke und Abfallkörbe dort.

37

Sitzinseln für den Park an der Friedrich-Ebert-Straße (Süd)

Im Park an der Friedrich-Ebert-Straße fehlen schöne Sitzinseln, die zum innerstädtischen Verweilen einladen.

Diese Fläche gehört nicht der Stadt Eberswalde. Das Aufstellen von Sitzgelegenheiten ist nicht möglich.

39

Begrünung der Heegermühler Straße (Grünstreifen zwischen den Fahrbahnen)

Bepflanzung des Grünstreifens zwischen den Fahrbahnen der Heegermühlerstraße.

Der Grünstreifen liegt nicht im Eigentum der Stadt Eberswalde. Hierfür ist der Landesbetrieb Straßenwesen zuständig.

47

Errichtung eines Gehweges "Ostender Höhen"

Errichtung eines vollständigen Fußweges an der Straße "Ostender Höhen" von der Kreuzung "Zum Anger" bis zur Kreuzung "Sommerfelder Straße".

Im Zuge der neuen Erschließung Ostender Höhen wird auf der östlichen Seite der Straße Ostender Höhen von der Straße Zum Anger bis zur Einfahrt Ostender Höhen/Sommerfelder Straße im Sommer/Herbst 2017 ein neuer Gehweg hergestellt.

49

Entschlammung des Kupferhammergrabens

Der Kupferhammergraben ist teilweise von Schilf und Kraut zugewachsen und verschlammte.

Für die Beräumung des Grabens ist der Wasser- und Bodenverband zuständig.

50

Eberswalder Geschäfte rollstuhlfreundlicher gestalten

In Eberswalde sind zu viele Geschäfte nicht mit dem Rollstuhl betretbar, das ist für diese Kunden abstoßend.

Die Schaffung der Barrierefreiheit in den Verkaufseinrichtungen obliegt den Eigentümern dieser. Die städtische Behindertenbeauftragte kann bei bestehenden Verkaufseinrichtungen lediglich an den Eigentümer appellieren und diesen bitten, Barrierefreiheit zu schaffen. Lediglich bei einem Neubau solcher Einrichtungen kann die Barrierefreiheit gemäß §50 Absatz 3 Nummer 5 der Bbg. Bauordnung eingefordert werden.

52

Badestelle "Postgrube" in Finow wiederherstellen

Reaktivierung der Postgrube in Finow als Badestelle.

Derzeit liegt ein Verbot des Gemeingebrauchs (Baden, Tauchen, etc.) der "Postgrube" bzw. "Brauereiteichs" vor (Bekanntmachung im Amtsblatt 16/2015 des Landkreises Barnim und im Amtsblatt 09/2015 der Stadt Eberswalde). Weiterhin würde eine Reaktivierung des betroffenen Gewässers die Kostengrenze (15.000€) überschreiten.

53

Neuer Spielplatz an der Ringstraße

Die Ringstraße benötigt einen neuen Spielplatz.

Die Kosten für einen neuen Spielplatz übersteigen die Kostengrenze von 15.000€.

54

Kürzung des Bürgerbudgets

Es wäre schön, wenn man die Kosten für das Bürgerbudget kürzen könnte, dafür würde man wieder für wichtige Aufgaben die Mittel nutzen können.

Der Vorschlag ist mit dem Bürgerbudget nicht umsetzbar. Die Höhe des Budgets sowie der Sachkosten sind im Haushaltsplan festgesetzt, dieser wiederum ist Anlage der Haushaltssatzung und somit ein gefasster Beschluss der Stadtverordnetenversammlung. Ein Vorschlag zum Bürgerbudget kann diese Entscheidung nicht abändern. Lediglich eine Nachtragshaushaltssatzung könnte die geplanten Mittel kürzen. Diese Entscheidung obliegt allerdings ebenfalls der Stadtverordnetenversammlung.

56

Obstbäume entlang der Stadtpromenade (Bereich zwischen Schwärzebrücke und Aldi)

Die Freifläche am Parkplatz zwischen Schwärzebrücke und Aldi direkt an der Stadtpromenade sollte mit verschiedenen Obstbäumen und -sträuchern bepflanzt werden, wertet den Platz auf und hat einen positiven Nebeneffekt: mitten in der Stadt können sich Spaziergänger mit frischem Obst versorgen, zudem entsteht eine schöne Möglichkeit sich kanalnah im Schatten aufzuhalten.

Die Fläche zwischen Schwärzemündung und Aldi soll zukünftig bis an die Stadtpromenade heran bebaut werden. Die Pflanzung in diesem Bereich ist daher nicht möglich.

59

Zuschuss für die Ausrichtung des Abschlussballs des Gymnasiums Finow

Da wir nächstes Jahr unseren Abiball haben, sind wir auf Spenden angewiesen. Diese müssen wir uns als Schüler selbst organisieren, sowie letztendlich auch den gesamten Abiball. Die Feierlichkeit wird wahrscheinlich im Juni 2018 stattfinden. Das erworbene Geld wird in Raummiete, Buffet, Unterhaltung und Dekoration umgesetzt werden.

Der Vorschlag hält nicht die 3-Jahres-Sperrfrist ein (Begünstigter: Bürgerbudget 2017).

60

Zuschuss für das Schulgartenprojekt des Gymnasiums Finow

Im Rahmen des Seminarkurses veranstalte ich mit dreien meiner Mitschüler ein Schulgartenprojekt. Unser Ziel ist es auf dem Hof Hoch- und Flachbeete anzulegen. Diese sollen zur Verschönerung des Schulhofs dienen sowie eine Bereicherung des Biologieunterrichts werden. Wir wollen Nutzpflanzen wie Obststräucher und Gemüsesorten gemeinsam mit unseren neuen siebten Klassen des nächsten Jahres anbauen.

Der Vorschlag wurde vom Einreicher zurückgezogen.

61

Große Fontäne für den Teich im Park am Weidendamm

Der Teich im Park am Weidendamm macht meist den Eindruck eines vor sich hindümpelnden Wasserlochs. Um das zu ändern und gleichzeitig einen optischen Höhepunkt zu schaffen, wäre es schön eine Fontäne zu installieren, eventuell sogar nachts beleuchtet und mit wechselnden Farben.

Die Kosten übersteigen mit 52.000 € die zulässigen Kosten für einen Vorschlag.

70

Zuschuss für die Sanierung des Sportplatzes in Tornow

Sanierung des Aufenthaltsraumes auf der Sportanlage, Sanierung Gerätehaus zur Unterbringung von Werkzeugen zur Platzpflege, weitere Arbeiten am Sportplatz/Gebäude.

Der Vorschlag wurde vom Einreicher zurückgezogen.

71

Härteres Vorgehen bei liegengelassenen Hundekot

Es ist ein Riesenproblem - Beseitigung des Hundekotes. Seit Jahren ist es Thema, aber es wird immer schlimmer. Spricht man die TÄTER an, bekommt man eine beschämende Antwort oder wird bedroht. Das kanns doch nicht sein. Einfach nur zuschauen????? Ich plädiere für eine Stelle mit respekteinflößenden Mitarbeitern, an die man sich wendet, um Personen zu melden, die regelmäßig ihrer Pflicht das Beseitigens NICHT nachgehen. Die Strafgeelder/Abarbeiten der Strafe sollten auch publik gemacht werden. Anders schafft man es nicht, diese Hundehalter zu erreichen. Plakate mit "Ach du Scheiße" sind denen komplett egal, genauso wie es denen egal ist, wie unsere Stadt verdreckt. Das ist einfach nur PEINLICH!!!! Ach ja, ich bin selber ein Hundehalter und schäme mich für jeden Haufen, der rumliegt. Bitte tut etwas!

Die Schaffung einer neuen Stelle würde die Kostengrenze überschreiten. Jedoch können Vorfälle solcher Art dem Ordnungsamt jederzeit (z.B. auch online über Maerker <https://maerker.brandenburg.de/bb/eberswalde>) gemeldet werden.

76

Beschaffung einer Ballmaschine für den SV Motor Eberswalde Abt. Tischtennis

Da unsere Ballmaschine kaputt gegangen ist, benötigen wir ein neues Gerät, um den Trainingsbetrieb hauptsächlich im Jugendbereich besser gestalten zu können.

Der Vorschlag wurde vom Einreicher zurückgezogen.

77

Verbesserung der Mobilität von Menschen mit Behinderungen in der Stadt

Schaffung von behinderten gerechten Toiletten im Stadtgebiet, bessere Erreichbarkeit von Geschäften und Restaurants, barrierefreie Straßen z. B. Zugang zu Arztpraxen

Die Schaffung von behindertengerechten Toiletten ist für die Bauverwaltung ein wichtiger Aspekt der Barrierefreiheit. Die Kosten der Standortsuche sowie des Baus würden die Kostengrenze um ein Vielfaches überschreiten. Für die barrierefreien Zugänge zu den Geschäften, Restaurants und Arztpraxen sind die jeweiligen Eigentümer zuständig. Die Stadt Eberswalde setzt jährliche hohe Beträge für die Erneuerung von Gehwegen unter dem Gesichtspunkt der barrierefreien Nutzbarkeit ein.

80

Öffentliche Toilette für den Spielplatz in Finow

Ich bitte um Prüfung zur Realisierung einer öffentlichen Toilettenanlage am Spielplatz neben der Grundschule in Eberswalde-Finow. Wir haben beobachtet damit der Spielplatz in der Saison (ca. April – Oktober) regelmäßig von bis zu 50 Bürger (meistens Mütter mit ihren Kindern) ganztägig genutzt wird. Eine unisex-Toilettenanlage wie z.B. an den Promenaden der Ostseeküste, welche nicht so leicht durch Vandalismus beeinträchtigt werden können, wäre eine Bereicherung für diese stark frequentierte Anlage.

Die Kosten für die Umsetzung des Vorschlages würden über der Kostengrenze von 15.000€ liegen - die City-Toilette würde zwischen 70.000-90.000€ kosten (barrierefrei), hinzu kämen noch die Kosten für das Fundament und die Medienschiessung.

87

Wohnungen für Geflüchtete im alten Finanzamt

Herrichten des ehemaligen Lehrlingswohnheims, später Arbeits- und Finanzamt, als Wohnungen für Flüchtliche in Finow (an der Eberswalder Straße).

Dieser Vorschlag ist aus mehreren Gründen nicht mit dem Bürgerbudget umsetzbar. Zum Einen würde ein Umbau die Kostengrenze von 15.000€ überschreiten, zum Anderen befindet sich diese Liegenschaft nicht im städtischen Eigentum und zuletzt ist die Stadt Eberswalde nicht für die Unterbringung zuständig.

89

Zuschuss für die Spielplatzgestaltung des Heimverbundes „Kinderhaus am Wald“

Zu unserem Heimverbund gehören 5 Wohngemeinschaften, in denen u.a Kinder von 0-14 Jahren leben. Wir würden uns freuen, wenn wir mit Hilfe des Bürgerbudget unsere Spielgärten mit neuen Spielgeräten (Spielhaus, Rutsche u.a.) verbessern könnten.

Der Vorschlag hält nicht die 3-Jahres-Sperrfrist ein (Begünstigter: Bürgerbudget 2016).

93

Hangrutsche für die Integrationskita "Kinderland"

In der Integrationskita werden 205 Kinder im Alter von 1-11 betreut. Diese würden sich sehr über eine Ergänzung des Spielplatzes, durch eine Hang Rutsche, freuen. Die Rutsche wird auf einem Hang gebaut, so dass die Möglichkeit besteht, dass 2 oder 3 Kinder gleichzeitig rutschen können.

Der Vorschlag hält nicht die 3-Jahres-Sperrfrist ein (Begünstigter: Bürgerbudget 2017).

97

Errichtung einer Treppe zwischen Hausberg und Eichwerderstraße

Hinter dem Parkplatz der WHB (Eichwerderstraße) war mal eine Treppe zum Hausberg. Jetzt ist der kleine Berg schlecht begehbar. Einige Stufen würden auch schon Abhilfe schaffen z. B. aus Holz.

Die Errichtung einer neuen Treppe würde ca. 45.000 Euro kosten.

100

Errichten einer Toilette am Karl-Marx-Platz

Errichten einer Toilette am Karl-Marx-Platz.

Die Kosten für die Umsetzung des Vorschlages würden über der Kostengrenze von 15.000€ liegen - die City-Toilette würde zwischen 70.000-90.000€ kosten (barrierefrei), hinzu kämen noch die Kosten für das Fundament und die Medienschließung (Wasser/Abwasser/Strom).

101

Ausweitung des Bus-Verkehrs nach Südend am Wochenende

Südend ist am Wochenende nicht mit dem Bus erreichbar.

Dieser Vorschlag kann leider nicht über das Bürgerbudget umgesetzt werden, da hier der Landkreis Barnim zuständig ist.

102

Weiterführung der O-Bus-Linie in Finow

Weiterführung des O-Busses in Finow, Richtung Angermünderstr., Wolfswinklerstr., Kaufland; Eberswalde.

Dieser Vorschlag kann leider nicht über das Bürgerbudget umgesetzt werden, da hier der Landkreis Barnim zuständig ist.

103

Sicherung des Radweges im Bereich Dr.-Gillwald-Höhe bis Dr. -Zinn-Weg (Ostseite L-200)

Anbau einer Leitplanke zwischen der L-200 und dem östlich parallel verlaufenden Radweges.

Diese Fläche gehört nicht der Stadt Eberswalde. Hier ist der Landesbetrieb Straßenwesen zuständig.

106

Eine Bank vor dem kleinen Parkplatz Ecke Rudolf-Breitscheid-Straße/Grabowstraße

Auf der Rudolf-Breitscheid-Straße vom Werner Forßmann Krankenhaus aus rechts, gibt es zwischen Krankenhaus und Karl-Marx-Platz keine Sitzgelegenheit für Leute mit Stock oder Rollator.

Diese Fläche wurde von der Stadt an eine Privatperson verkauft. Die Bank sowie der Papierkorb wurden in diesem Zuge durch die Stadt entfernt. Die 2 entfernten Bänke können in unmittelbarer Nähe wieder aufgestellt werden. Ein Standort ist die Grünfläche vor dem GLG-Gebäude an der Kreuzung R.-Breitscheid-Straße Ecke Grabowstraße. Die zweite Bank wird in der Rudolf-Breitscheid-Straße an der Ecke Mertenstraße aufgebaut.

119

Errichtung eines Skaterparks in der Innenstadt

Sinnvoll wäre etwas für die Jugend im Zentrum von Eberswalde. Ein Skaterpark wie in Finowfurt neben McDonald's...wo man mit Inlinern, Fahrrädern und Skateboards seine Zeit vertreiben kann...mit Bänken zum Ausruhen oder für die Eltern.

Für die Errichtung eines Skaterparks werden ca. 195.000 Euro benötigt.

122

Barrierefreie Gestaltung des Anbindungsweges zur Fritz-Weineck-Straße

Ich schlage vor, den "Schwarzen Weg" im Ortsteil Finow (Flur 18, Flurstück 768) barrierefrei zu gestalten. Die Länge des Weges beträgt ca. 50m. Eine Breite von 1,5m ist ausreichend und eine barrierefreie Anbindung an die Fritz-Weineck-Str. ist nötig.

Der „Schwarze Weg“ Flur 18, Flurstück 768 befindet sich nicht im Eigentum der Stadt Eberswalde. Der Weg gehört den Wohnungseigentümern.

125

Kinder-Sportparcours in Südend

Das Gelände des Ostender Sportvereins nutze ich mit meinen Enkelkindern regelmäßig für sportliche Betätigungen. Leider ist der Auf- und Abbau diverser Sportgeräte mit viel und unnötiger Arbeit verbunden. Um jedem Kind zu jeder Zeit die Nutzung von Sportgeräten zur körperlichen Ertüchtigung zu ermöglichen, sollte ein Outdoor Sportparcours für Kinder auf dem Gelände sein. Grund für meine Idee ist auch der zu erwartenden Zuzug in Südend aufgrund der vermehrt ausgewiesenen Baugrundstücke.

Der Vorschlag hält nicht die 3-Jahres-Sperrfrist ein (Begünstigter: Bürgerbudget 2016).

127

Zuschuss für die Gestaltung des Eberswalder Schulgartens des ALNUS e. V.

Zaunanlage und Innengestaltung des Schulgartens bedarf meiner Ansicht einer Erneuerung/Erweiterung. Möglichweise auch mit Kleintierpflege für die Kids. Zum Erlernen des verantwortungsvollen Umgangs mit Pflanzen und Tiere, mglw. auch als sinnvolle Beschäftigung in der Freizeit, nicht nur als „Muss“ an Schultagen. Ehrenamtliche Freiwillige Gartenkundige (ohne Arbeit, aber dennoch das Gefühl bekommen zum gebraucht werden) als Aufsicht oder Verantwortliche vielleicht.

Der Vorschlag wurde vom Begünstigten zurückgezogen.

129

Seniorentreff im Leibnizviertel

Einrichten eines Seniorentreffs im Leibnizviertel.

Das Einrichten und Betreiben eines Seniorentreffs würde die Kostengrenze i.H.v. 15.000€ überschreiten.

EBERSWALDER BÜRGERBUDGET

Vorschläge können über das ganze Jahr bis jeweils zum 30.Juni eingereicht werden.

Stadt Eberswalde
Kämmerei
Breite Straße 41-44
16225 Eberswalde

www.eberswalde.de/buergerbudget

Alle Eberswalder ab 14 Jahren können Vorschläge einreichen und darüber abstimmen. Bei der Abstimmung erhält man 5 Stimmtaler, die einzeln oder zusammen in die Vorschlagsvasen verteilt werden können.

Umgesetzt werden die Vorschläge mit den meisten Stimmtalern bis das Budget erschöpft ist.

